10.5.2020 - Bayern 2 Nachrichten

"Wir sind Kirche" entsetzt über Schreiben von Geistlichen zu Verschwörungstheorien

Nachrichtenarchiv - 10.05.2020 14:00 Uhr

München: Die katholische Laienbewegung "Wir sind Kirche" zeigt sich entsetzt über einen Aufruf von mehreren Geistlichen. Darin werden Verschwörungstheorien zur Corona-Pandemie unterstützt. Von der Bewegung heißt es, bekannte Kirchenmänner wie der ehemalige Regensburger Bischof und Ex-Präfekt der Glaubenskongregation, Kurienkardinal Müller, ließen sich zu Handlangern von Verschwörungstheoretikern machen. Sie machten sich lächerlich und könnten nicht mehr ernst genommen werden, so "Wir sind Kirche". In dem Aufruf der Geistlichen heißt es unter anderem, es gebe offenbar Kräfte, die daran interessiert seien in der Bevölkerung Panik zu erzeugen. So wollten sie durchsetzen, dass die Freiheit dauerhaft begrenzt wird und Personen sowie deren Bewegungen kontrolliert werden. In dem Schreiben ist von illiberalen Steuerungsversuchen die Rede - als Auftakt zur Schaffung einer Weltregierung.

Quelle: Bayern 2 Nachrichten, 10.05.2020 14:00 Uhr

https://www.br.de/nachrichten/meldung/wir-sind-kirche-entsetzt-ueber-schreiben-von-geistlichen-zu-verschwoerungstheorien,3002c644a

Zuletzt geändert am 11.05.2020